

PRESSEINFORMATION

Berlin, 21. Juli 2021

Erste Ergebnisse des Forschungsprojekts zum Shrinking Civic Space

Im Rahmen seines europaweiten Forschungsprojekts zum sogenannten *Shrinking Civic Space* hat das Maecenata Institut die ersten Veröffentlichungen vorgelegt. Auf deutsch und englisch sind erschienen:

*Ruth Simsa, Fabian Mayer, Sebastian Muckenhuber und Thomas Schweinschwaller:
Rahmenbedingungen für die Zivilgesellschaft in Österreich.*

Berlin: Maecenata (Opusculum Nr. 152) 2021.

[>> Download](#)

*Ruth Simsa, Fabian Mayer, Sebastian Muckenhuber and Thomas Schweinschwaller:
Framework Conditions of Austria's Civil Society.*

Berlin: Maecenata (Opusculum Nr. 153) 2021.

[>> Download](#)

Die empirische Studie untersucht Rahmenbedingungen der Zivilgesellschaft in Österreich. Sie wurde am Institut für Soziologie und empirische Sozialforschung der Wirtschaftsuniversität Wien durchgeführt und baut auf zwei vorangegangenen Erhebungen zum selben Themenbereich auf. Sie soll damit insbesondere eine längerfristige Betrachtung der Entwicklungen ermöglichen. In Kürze folgen parallele Untersuchungen zur Zivilgesellschaft in Deutschland und in einigen Monaten ein Sammelband mit 10 knapperen Länderberichten sowie weiteren Beiträgen zu Hintergründen und Perspektiven.

Für weitere Auskünfte stehen zur Verfügung:

- Prof. Dr. Ruth Simsa (Autorin): ruth.simsa@wu.ac.at
- Dr. Siri Hummel (Projektleiterin): sh@maecenata.eu

Das Maecenata Institut für Philanthropie und Zivilgesellschaft, Berlin, ist eine sozialwissenschaftliche außeruniversitäre Forschungseinrichtung mit den Forschungsschwerpunkten Zivilgesellschaft, bürgerschaftliches Engagement und Stiftungswesen und starker europäischer und internationaler Ausrichtung. Trägerin ist die Maecenata Stiftung, München, die sich als Think Tank zu diesen Themen versteht.